

Fluchtgründe kennen, Fluchtursachen bekämpfen

Jonas Wipfler und
Dr. Henryk Schürmann, Berlin

Dienstag, 27. Oktober 2015, 19.30 Uhr
Rathaus, Oberer Fletz, Augsburg
Eintritt 6 €, ermäßigt 4 €



für ein
zukunftsfähiges
Augsburg

Was tun? Vortragsreihe 2015

Was tun?

Fluchtgründe kennen, Fluchtursachen bekämpfen

Wie wichtig es ist, Fluchtursachen anzugehen, ist jetzt jedem klar. Doch was genau sind die Fluchtursachen? Welche Rolle spielen die Existenzbedingungen vor Ort – Ernährung, Arbeit, Bildung, Gesundheit, Sicherheit? Die Entscheidung, das eigene Land zu verlassen, hat oft mehrere Anlässe. Unterschiedliche Faktoren und Akteure spielen eine Rolle. Deshalb ist auch die Antwort, was wir tun können, nicht einfach.

Die beiden Referenten zeigen die Unterschiede zwischen Flucht und Migration auf. Sie benennen die Rolle von Akteuren vor Ort, aber auch den Einfluss, den wir, unsere Politik und unser Lebensstil auf die Situationen in wichtigen Herkunftsregionen haben.

Augsburger Antwort: Matthias Schopf-Emrich, Migrationsdienste
Diakonisches Werk Augsburg und Vorstand Tür an Tür e.V.



Jonas Wipfler, Referent für Migration und Flucht, MISEREOR-Büro Berlin. Vorher in verschiedenen MISEREOR-Projekten in Westafrika tätig.

Dr. Henryk Schürmann, Referent für entwicklungspolitische Bildung, MISEREOR-Büro Berlin. Vorher u.a. Flüchtlings- und Menschenrechtsarbeit im Internationalen Sekretariat von ai in London und Betreuung von MISEREOR-Projektpartnern in Asien.

Veranstalter sind das Forum Eine Welt Augsburg und die AG Bildung und Nachhaltigkeit – im Rahmen der Lokalen Agenda 21 – für ein zukunftsfähiges Augsburg

Forum Eine Welt Augsburg: AK Brasilien / KDA Evang.-Luth. Kirche, aktion hoffnung, Kath. Deutscher Frauenbund KDFB Augsburg, Kindernothilfe Arbeitsgruppe Augsburg, Referat Weltkirche Bistum Augsburg, Weltladen Augsburg und Werkstatt Solidarische Welt e.V.

Ag Bildung und Nachhaltigkeit: Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen / KDA Evang.-Luth. Kirche, attac, Evangelisches Forum Annahof, BN Kreisgruppe Augsburg, Kath. Arbeitnehmerbewegung Stadtverband Augsburg, Kath. Erwachsenenbildung Stadt Augsburg, KUMAS Kompetenzzentrum Umwelt, Büro für Nachhaltigkeit Stadt Augsburg, Werkstatt Solidarische Welt e.V.,

Nähere Informationen: Büro für Nachhaltigkeit / Geschäftsstelle Lokale Agenda 21, Stadt Augsburg, Tel. 0821.324-7325, E-Mail: agenda@augsburg.de, www.nachhaltigkeit.augsburg.de

Nächster Termin: 2. Februar 2016, 19.30 Uhr – Christian Felber, Wien: Geld wechseln